

ADAC warnt vor Mega-Staus: So vermeiden Sie Verkehrskollaps in den Sommerferien

Erfahren Sie, wann und wo Mega-Staus am Wochenende in Richtung Italien, Kroatien und zur Ostsee drohen. Tipps zur Vermeidung und Reiseplanung.

Verkehrsaufkommen und Mega-Staus während der Sommerferien: Tipps für eine stressfreie Autofahrt

Die Sommerferien stehen vor der Tür, und mit ihnen kommt die Hauptreisezeit auf den deutschen Autobahnen. Millionen Menschen brechen jedes Jahr mit dem Auto in den Urlaub auf, was zu langen Staus aufgrund von Baustellen, Unfällen und dem hohen Verkehrsaufkommen führt. Doch es gibt Möglichkeiten, das Risiko eines Staus zu minimieren und eine entspannte Autofahrt zu genießen.

Wichtige Termine für den Sommerverkehr

- 5. bis 7. Juli: Ferienbeginn in Nordrhein-Westfalen und den Niederlanden (Süd). Verkehr in Richtung Süden sowie zu den Nord- und Ostseestränden.
- 12. bis 14. Juli: Start der Ferien in Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und den Niederlanden (Mitte). Nordrhein-Westfalen erlebt die 2. Reisewelle. Richtung Süden und zu den Küstenregionen unterwegs sein.
- 30. August bis 1. September: Ferienende in Berlin, Brandenburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-

Vorpommern. Bayern und Baden-Württemberg starten die Rückreise von den Nord- und Ostseeküsten sowie aus Österreich, der Schweiz, Italien und Slowenien/Kroatien.

- 6. bis 8. September: Ferienende Bayern und Baden-Württemberg. Rückkehr aus den genannten beliebten Urlaubszielen.

Die Autobahnen A1, A3, A7, A8, A9 und A99 sind besonders staugefährdet, vor allem zu Ferienbeginn und -ende. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt der ADAC die Reise auf Wochentage wie Montag bis Donnerstag zu verlegen, da das Verkehrsaufkommen dann geringer ist.

Tipps für eine stressfreie Autofahrt

Die Fahrt in den Urlaub kann anstrengend sein, besonders wenn ein Stau die Blase drückt. Vermeiden Sie Ausstiege auf der Autobahn und nutzen Sie Notfalltoiletten (werblicher Link) als hygienische Lösung für Kinder und Erwachsene.

Nacht- oder Flugreisen können ebenfalls eine Alternative sein, aber Vorsicht vor Übermüdung und regelmäßigen Pausen, um Unfälle zu vermeiden. Bleiben Sie wachsam und genießen Sie eine sichere und entspannte Fahrt zu Ihrem Urlaubsziel.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de